



Medieninformation

Deutschland mit finnischen Augen: 175 Jahre politische Reiseliteratur in Finnland

Universität Greifswald, 03.05.2017

Am Montag, 8. Mai 2017, eröffnet Prof. Dr. Marko Pantermöller mit seinem Vortrag "Deutschland mit finnischen Augen: 175 Jahre politische Reiseliteratur in Finnland" die Reihe "Universität im Rathaus" im Sommersemester 2017. Professor Pantermöller ist Lehrstuhlinhaber der Fennistik an der Universität Greifswald sowie Studiendekan der Philosophischen Fakultät. Die Veranstaltung beginnt um 17:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Greifswalder Rathauses.

Im 100. Jahr der finnischen Selbstständigkeit feiert auch die politische Reiseliteratur Finnlands ein Jubiläum. Da sowohl die politische als auch die kulturelle Geschichte Finnlands eng mit der Geschichte Deutschlands verbunden ist, wundert es nicht, dass das Interesse der Finnen an reiseliterarischen Beobachtungen und Interpretationen deutscher Zeitgeschichte besonders groß ist. Die Schilderung einer Deutschlandreise markiert sogar den Anfang des Genres überhaupt.

Johan Vilhelm Snellman (1806-1881), der finnische Staatsmann und Philosoph, war 1842 der erste große finnische Kulturreisende, der seine Eindrücke in literarischer Form niederlegte. Gerade in historischen Umbruchszeiten wurden Reiseberichte von ihren Verfassern teilweise ganz bewusst als Instrument zur politischen Meinungsbildung eingesetzt. Die Recherchetiefe und Quellengenauigkeit konnte dabei je nach Autor eine enorme Bandbreite aufweisen.

Der Gattungspionier J.V. Snellman lässt 1842 neben seinen persönlichen Eindrücken auch Gerüchte und Anekdoten in seine Reportage einfließen. Auf eine in Berliner Akademiekreisen aufgeschnappte Bemerkung, geht beispielsweise ein abschätziges Urteil über die Greifswalder Universität zurück.

Olavi Paavolainen (1903-1964), der spätere Intendant des finnischen Rundfunks, bereiste Deutschland im olympischen Jahr 1936. Anders als Snellman reduzierte er seine Darstellung aber auf die Dokumentation und Interpretation unmittelbarer subjektiver Wahrnehmungen und gibt so auch ein Selbstzeugnis von der teuflischen Verführungskraft nationalsozialistischer Ideologen ab.

Weitere Themen, die Prof. Dr. Marko Pantermöller in seinem Vortrag mit "finnischen Augen" beleuchtet, sind das geteilte Berlin, die deutsche Wiedervereinigung und die Erweiterung der Europäischen Union.

Universität im Rathaus

Vortrag von Prof. Dr. Marko Pantermöller

Montag, 08.05.2017, 17:00 Uhr

Bürgerschaftssaal des Greifswalder Rathauses

Weitere Informationen

Die Vorlesung ist die erste Veranstaltung der Reihe [Universität im Rathaus](#) im Sommersemester 2017. Sie wird von der Universität Greifswald in Zusammenarbeit mit der Universitäts- und Hansestadt Greifswald organisiert. Der Eintritt ist kostenfrei. Der Vortrag kann barrierefrei erreicht werden.

Veranstaltungsinfo als PDF
Medienfoto zur Veranstaltung

Ansprechpartner an der Universität Greifswald

Referent

Prof. Dr. Marko Pantermöller
Lehrstuhl für Fennistik
Hans-Fallada-Straße 20
17489 Greifswald
Telefon 03834 420 3611
panter@uni-greifswald.de
[Zur Website des Lehrstuhls](#)

Für die Medien

Presse- und Informationsstelle
Domstraße 11
17489 Greifswald
Telefon 03834 420 1150
pressestelle@uni-greifswald.de
www.uni-greifswald.de/pressestelle

Veranstalter der Reihe "Universität im Rathaus"

Prof. Dr. Matthias Schneider
Institut für Kirchenmusik und Musikwissenschaft
Bahnhofstraße 48/49
17489 Greifswald
Telefon 03834 420 3525
matthias.schneider@uni-greifswald.de
www.musik.uni-greifswald.de